

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

PrimePicture Fotobox

Urdenbacher Straße 9

41541 Dormagen

Stand: 01/2026

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen PrimePicture Fotobox (nachfolgend „Vermieter“) und dem Kunden (nachfolgend „Mieter“) über die Vermietung einer Fotobox einschließlich Zubehör.

1.2 Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen des Mieters werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

2. Vertragsgegenstand

2.1 Vertragsgegenstand ist die entgeltliche Überlassung einer Fotobox einschließlich Zubehör zur zeitlich befristeten Nutzung.

2.2 Art und Umfang der Leistungen ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot sowie der Auftragsbestätigung.

3. Mietgegenstand

3.1 Der Vermieter vermietet eine Fotobox mit folgendem Zubehör:

- CANON R100 spiegellose Systemkamera mit 18–45 mm Zoom-Objektiv
- Blitz-/LED-System
- Technische Hardware (Laptop und Touchscreen)
- Citizen-Drucker (inkl. Verbrauchsmaterialien, sofern gebucht)
- Stativ, Gehäuse, Verkabelung, Netzteile
- Requisiten (je nach gebuchtem Paket)
- Hintergrundleinwand inkl. Stativ (sofern gebucht)

3.2 Der konkrete Leistungsumfang richtet sich nach dem gebuchten Paket.

4. Mietdauer

4.1 Die Fotobox wird dem Mieter für das gebuchte Veranstaltungsdatum zur Verfügung gestellt. Die konkrete Nutzungsdauer ergibt sich aus der individuellen Vereinbarung.

4.2 Sofern es die örtlichen Gegebenheiten sowie die Bestimmungen der Location ermöglichen, kann die Abholung am Folgetag erfolgen. In diesem Fall ist der Mieter berechtigt, die Fotobox am Veranstaltungsabend sowie während der Nacht „open end“ zu nutzen.

4.3 Mit Übergabe der Fotobox geht die Obhutspflicht auf den Mieter über. Der Mieter ist verpflichtet, die Fotobox während der gesamten Mietdauer – insbesondere auch während der Nachtstunden – vor Beschädigung, Diebstahl, Vandalismus, Witterungseinflüssen sowie unbefugtem Zugriff zu schützen.

4.4 Für Schäden oder Verlust während der Mietdauer haftet der Mieter im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, sofern diese nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Vermieters beruhen.

5. Buchungsablauf

5.1 Nach einer Buchungsanfrage erhält der Interessent ein schriftliches Angebot. Der Termin wird für 7 Tage reserviert.

5.2 Die Annahme des Angebots erfolgt durch schriftliche Bestätigung per E-Mail oder WhatsApp innerhalb der Reservierungsfrist.

5.3 Der Vertrag kommt erst mit Zugang der schriftlichen Auftragsbestätigung des Vermieters zustande.

5.4 Das gesetzliche Widerrufsrecht für Verbraucher sowie die Stornierungsbedingungen gemäß Punkt 6 bleiben unberührt.

6. Stornierungsbedingungen

6.1 Der Mieter kann den Vertrag schriftlich stornieren. Maßgeblich ist der Zugang der Stornierung beim Vermieter.

6.2 Es fallen folgende Stornierungsgebühren an:

- Bis 30 Tage vor Event: 20 €
- 29–8 Tage vor Event: 50 €
- 7–2 Tage vor Event: 50 % der vereinbarten Mietsumme
- 1 Tag vor Event oder bei Nichtinanspruchnahme: 75 % der Mietsumme

6.3 Dem Mieter bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

7. Mietpreis und Zahlungsbedingungen

7.1 Der Mietpreis ergibt sich aus dem gebuchten Paket sowie ggf. vereinbarten Zusatzleistungen (z. B. Fahrtkosten).

7.2 Sofern eine Anzahlung vereinbart wurde, ist diese innerhalb von 7 Tagen nach Zugang der Auftragsbestätigung fällig.

7.3 Die Schlussrechnung wird nach Durchführung des Events gestellt.

7.4 Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 7 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig.

7.5 Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Verzugsregelungen (§ 288 BGB). Der Vermieter ist berechtigt, Mahnkosten geltend zu machen.

8. Nutzung der Fotobox

8.1 Der Mieter verpflichtet sich zu einem sachgemäßen und sorgfältigen Umgang mit der Fotobox.

8.2 Der Mieter stellt sicher:

- geeignete Stromversorgung (230 V)
- witterungsgeschützter Standort
- stabiler, ebener Untergrund

8.3 Eine Nutzung im Außenbereich ist nur zulässig, sofern vollständiger Wetterschutz gewährleistet ist. Hierzu zählt auch der Schutz vor Wind und äußeren Einflüssen durch Staub und Schmutz.

9. Lieferung, Aufbau und Abholung

9.1 Lieferung und Aufbau

Die Lieferung sowie der Aufbau der Fotobox erfolgen am vertraglich vereinbarten Veranstaltungsort und zum vereinbarten Zeitpunkt.

Der Mieter hat sicherzustellen, dass:

- der Aufstellort frei zugänglich ist,
- ausreichend Platz für Aufbau und Nutzung vorhanden ist,
- ein stabiler, ebener und tragfähiger Untergrund gegeben ist,
- eine funktionsfähige Stromversorgung (230 V) unmittelbar am Aufstellort vorhanden ist,
- die Fotobox vor Witterungseinflüssen geschützt ist.

Eventuelle Wartezeiten oder Verzögerungen, die nicht vom Vermieter zu vertreten sind (z. B. fehlender Zugang, fehlende Stromversorgung, nicht vorbereiteter Standort), können gesondert in Rechnung gestellt werden.

9.2 Verbindlicher Aufstellort

Der Aufstellort wird bei Lieferung gemeinsam festgelegt und gilt anschließend als verbindlich vereinbart.

Mit Abschluss des Aufbaus gilt die Fotobox als ordnungsgemäß übergeben.

9.3 Standortwechsel während der Mietdauer

Ein Standortwechsel nach erfolgtem Aufbau ist grundsätzlich unzulässig.

Ein Standortwechsel ist ausschließlich zulässig, wenn:

- der Vermieter dem Standortwechsel vorab ausdrücklich zustimmt und
- der Standortwechsel durch den Vermieter selbst oder unter dessen ausdrücklicher Anleitung erfolgt.

Erfolgt ein Standortwechsel ohne Zustimmung des Vermieters oder eigenmächtig durch den Mieter oder Dritte, haftet der Mieter für sämtliche daraus entstehenden Schäden, Funktionsstörungen oder Folgeschäden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften.

Dies gilt insbesondere für:

- Beschädigungen an Kamera, Drucker oder Elektronik
- Sturz- oder Transportschäden
- Kabel- oder Stromschäden
- Funktionsausfälle
- daraus resultierende Nutzungsausfälle

Ein eigenmächtiger Standortwechsel kann zudem zum Verlust etwaiger Gewährleistungs- oder Minderungsansprüche führen.

9.4 Obhutspflicht

Mit Übergabe der Fotobox geht die Obhutspflicht auf den Mieter über. Der Mieter trägt während der gesamten Mietdauer die Verantwortung für die sichere Aufstellung sowie den Schutz vor:

- Diebstahl
- Vandalismus
- unsachgemäßer Nutzung
- Zugriff unbefugter Dritter
- Witterungseinflüssen

Dies gilt ausdrücklich auch bei einer Abholung am Folgetag.

9.5 Abholung

Die Abholung erfolgt zum vereinbarten Zeitpunkt. Der Mieter hat sicherzustellen, dass:

- ein uneingeschränkter Zugang zur Fotobox gewährleistet ist,
- ein Ansprechpartner vor Ort erreichbar ist.

Verzögerungen, die nicht vom Vermieter zu vertreten sind, können gesondert berechnet werden.

10. Technische Störungen

10.1 Bei technischen Defekten, die auf einen Mangel des Equipments zurückzuführen sind, erfolgt eine Mietminderung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften (§ 536 BGB).

10.2 Kein Anspruch besteht bei Stromausfall, Netzwerkausfall oder sonstigen Umständen außerhalb des Einflussbereichs des Vermieters.

11. Datenschutz & Bildrechte

11.1 Vermieter und Mieter sind im Zusammenhang mit der Erstellung der Fotos gemeinsam Verantwortliche gemäß Art. 26 DSGVO.

11.2 Der Vermieter ist verantwortlich für:

- technischen Betrieb
- Datenspeicherung
- Löschung nach vereinbarter Speicherdauer
- Online-Galerie (sofern vereinbart)

11.3 Der Mieter ist verantwortlich für:

- Information der Gäste
- Einholung erforderlicher Einwilligungen
- Einhaltung der Datenschutzvorgaben am Veranstaltungsort

11.4 Betroffenenrechte können gegenüber beiden Parteien geltend gemacht werden.

12. Haftung

12.1 Haftung des Mieters

Der Mieter haftet für Schäden am Mietgegenstand einschließlich Zubehör, die während der Mietdauer entstehen, sofern diese auf vorsätzlichem oder fahrlässigem Verhalten des Mieters, seiner Erfüllungsgehilfen oder Dritter beruhen, die mit Zustimmung des Mieters Zugang zur Fotobox erhalten haben.

Die Haftung umfasst insbesondere Schäden infolge unsachgemäßer Nutzung, unzulässigen Standortwechsels, fehlender Sicherung gegen Witterungseinflüsse oder unzureichenden Schutzes vor Diebstahl oder Vandalismus.

12.2 Haftung des Vermieters

Der Vermieter haftet unbeschränkt:

- bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
- bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes.

Bei einfach fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sogenannte Kardinalpflichten) haftet der Vermieter nur auf Ersatz des vorhersehbaren, vertragstypischen Schadens.

Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Mieter regelmäßig vertrauen darf.

Im Übrigen ist eine Haftung des Vermieters für einfache Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

12.3 Haftungsbegrenzung bei technischen Störungen

Für technische Störungen, die trotz ordnungsgemäßer Wartung und Vorbereitung auftreten und nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Vermieters beruhen, ist die Haftung auf eine angemessene Minderung des Mietpreises beschränkt.

13. Widerrufsrecht

Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht von 14 Tagen zu.

13.1 Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Verbrauchern steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen zu.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

13.2 Widerrufserklärung

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses (Zugang der Auftragsbestätigung).

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

PrimePicture Fotobox
Urdenbacher Straße 9
41541 Dormagen
E-Mail: kontakt@pp-fotobox.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. per E-Mail oder Brief) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag wirksam widerrufen, wird die vertragliche Vereinbarung zwischen Ihnen und uns aufgehoben. Die Buchung der Fotobox gilt in diesem Fall als storniert, und es bestehen keine weiteren vertraglichen Verpflichtungen aus diesem Vertrag.

Wir erstatten Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurück, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

Kein Widerrufsrecht bei terminbezogener Leistung

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

Dies betrifft insbesondere die Vermietung der Fotobox für ein konkret vereinbartes Eventdatum.

In diesen Fällen gelten ausschließlich die Stornierungsbedingungen gemäß Punkt 6 dieser AGB.

14. Schlussbestimmungen

14.1 Es gilt deutsches Recht.

14.2 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.